

## **Vollzug der Wassergesetze;**

**Verordnung zur Änderung der Verordnung des Landratsamtes Augsburg über das Überschwemmungsgebiet an der Schmutter auf dem Gebiet der Gemeinden Allmannshofen, Nordendorf, Westendorf, Kühleenthal, Markt Meitingen, Markt Biberbach, Langweid a. Lech, Gablingen, Stadt Gersthofen, Stadt Neusäß, Markt Diedorf, Gessertshausen, Kutzenhausen und Markt Fischach im Landkreis Augsburg, Flusskilometer 12,950 bis Flusskilometer 70,900**

Vom **XX.XX.XXXX**

**Das Landratsamt Augsburg erlässt auf Grund von § 76 Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Art. 7 des Gesetzes zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich und zur Umsetzung der RL (EU) 2021/1187 über die Straffung von Maßnahmen zur rascheren Verwirklichung des transeuropäischen Verkehrsnetzes vom 22.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409) geändert wurde in Verbindung mit § 11 Nr. 4 Delegationsverordnung (DeIV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22), die zuletzt durch § 1 der Verordnung vom 25. Oktober 2023 (GVBl. S. 606) geändert wurde, Art. 46 Abs. 3, Art. 63 und Art. 73 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) vom 25. Februar 2010 (GVBl. S. 66, 130), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 09. November 2021 (GVBl. S. 608) geändert wurde, folgende Verordnung:**

### **§ 1**

Die Verordnung des Landratsamtes Augsburg über das Überschwemmungsgebiet an der Schmutter auf dem Gebiet der Gemeinden Allmannshofen, Nordendorf, Westendorf, Kühleenthal, Markt Meitingen, Markt Biberbach, Langweid a. Lech, Gablingen, Stadt Gersthofen, Stadt Neusäß, Markt Diedorf, Gessertshausen, Kutzenhausen und Markt Fischach im Landkreis Augsburg, Flusskilometer 12,950 bis Flusskilometer 70,900 vom 19.05.2015 (bekanntgemacht im Amtsblatt des Landkreises Augsburg Nr. 22 vom 28.05.2015) wird wie folgt geändert:

In § 2 (1) werden folgende Ausführungen zusätzlich angefügt:

„Aufgrund zwischenzeitlich umgesetzter Vorhaben, aufgrund aktualisierter Geländedaten sowie aufgrund neu vermessener Deichhöhen haben aktuelle Berechnungen zu veränderten Grenzen des Überschwemmungsgebietes in den Gemeinden Allmannshofen, Ehingen, Nordendorf, Westendorf, Kühleenthal und Gablingen geführt. Die neuen Grenzen des Überschwemmungsgebietes in den genannten Gemeinden sind in den vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth gefertigten Übersichts- und Detailkarten vom 18.12.2023 eingetragen. Diese Karten ersetzen in ihren jeweiligen Bereichen die Pläne vom 06.06.2014. Maßgeblich für die genaue Grenzziehung sind die Detailkarten im Maßstab 1 : 2.500. Die genaue Grenze verläuft auf der jeweils gekennzeichneten Grundstücksgrenze oder, wenn die Grenze ein Grundstück schneidet, auf der dem Gewässer näheren Kante der gekennzeichneten Linie. Gänzlich im Überschwemmungsgebiet liegende Gebäude sowie solchen gleichgestellte Gebäude, die teilweise im Überschwemmungsgebiet liegen, sind in den Detailkarten farblich hervorgehoben.

Folgende Unterlagen sind Bestandteil dieser Verordnung:

- Erläuterungsbericht vom 18.12.2023
- 2 Übersichtskarten (Ü1 und Ü2) M = 1 : 25.000 vom 18.12.2023
- 6 Detailkarten (K7, K8, K9, K10, K 11 und K18) M = 1 : 2.500 vom 18.12.2023
- Grundstücksverzeichnis vom 18.12.2023
- Darstellung der Rechtslage vom 17.10.2024

Die Unterlagen sind im Landratsamt Augsburg, den Stadtverwaltungen Gersthofen und Neusäß, in der Verwaltungsgemeinschaft Nordendorf für die Gemeinden Allmannshofen,

Ehingen, Nordendorf, Westendorf und Kühenthal und in der Verwaltungsgemeinschaft Gessertshausen für die Gemeinde Gessertshausen sowie in den Gemeindekanzleien der Märkte Meitingen, Biberbach, Diedorf und Fischach sowie der Gemeinden Langweid a. Lech, Gablingen und Kutzenhausen niedergelegt; sie können dort während der Dienststunden eingesehen werden.“

## **§ 2**

### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Augsburg in Kraft.

Unterschrift/gez.

Name

Amtsbezeichnung